

UPP Deutsch - Gedankengenerieren

Beitrag von „Elaine“ vom 6. Oktober 2006 11:09

Hallo Phoenixe!

Dank dir für deine Vorschläge! Ich werde sie mal genau überdenken.

Was ich im Rahmen der Reihe noch mache (mal nur bezogen auf den UPP): Wortfeldarbeit, d.h. die Kinder Wörter zu den Kategorien Gruselwesen - Gruselorte etc etc finden lassen, diese Wörter bekommt dann jedes Kind an seinen Platz. Danach wollte ich den Aufbau einer Gruselgeschichte besprechen.

Dann wollte ich clustern und schließlich die GESchichte schreiben. Du schlägst vor, die Geschichten zu schreiben und dann kriteriengeleitet überarbeiten zu lassen... Also die Kinder sollen die Kriterien (die wir gemeinsam erarbeitet haben), schon beim ersten Schreiben beachten, dafür schreibe ich die Merkmale einer Gruselgeschichte noch mal auf Plakate! An Hand dieser Plakate können die Kinder nach dem Präsentieren die Geschichten schon gut reflektieren, da sie auf Kriterien zurückgreifen können.

An Impulsen habe ich mir jetzt mal überlegt, entweder Reizwörter oder ein gruseliges Bild... Nur weiß ich nicht, wann die zum tragen kommen... Vor dem Clustern? Oder das Clustern noch völlig frei nur zum Thema "Gruselgeschichte"? Oder in der Stunde, in der die Kinder schreiben?

Also: Sollten die Kinder ihr Cluster schon zu den Impulsen schreiben oder völlig frei? Oder wäre es nicht möglich, dass die Kinder es sich aussuchen dürfen: Sie können ein freies Cluster erstellen und somit eine völlig freie Geschichte schreiben, sie können, wenn sie keine Idee haben, aber auch an die Tafel gehen, die Reizwörter/das Bild/den Geschichtenanfang/die Überschrift/einen Gegenstand als Impuls nutzen und dazu ein Cluster erstellen.... Was meint ihr dazu?